

# Inhalt

<b>EINFÜHRUNG</b>	<b>1</b>
<b>DER KAUFMANNSBEGRIFF, §§ 1 – 6 HGB</b>	<b>2</b>
<b>A. Die Kaufleute nach §§ 1 – 3 HGB</b>	<b>2</b>
Fall 1: „Der Comic-Laden“	5
Problemschwerpunkt: Kaufmannsbegriff und Handelsgeschäft	
<b>B. Die Fiktion der Kaufmannseigenschaft</b>	<b>9</b>
Fall 2: „Der Tipp-Ex-Rabatt“	13
Problemschwerpunkt: Scheinkaufmann und § 377 HGB	
<b>DIE VERTRETUNG DES KAUFMANNS</b>	<b>23</b>
<b>A. Die Prokura, §§ 48 ff. HGB</b>	<b>23</b>
Fall 3: „Der Prokurist und das Grundstück“	25
Problemschwerpunkt: Umfang der Prokura	
Fall 4: „Sonderpreis für einen Kumpel“	29
Problemschwerpunkt: Prokura: Missbrauch	
<b>B. Die Handlungsvollmacht, § 54 HGB</b>	<b>35</b>
Fall 5: „Ich mach´ mir die Welt, wie der Laden mir gefällt!“	37
Problemschwerpunkt: Umfang der Handlungsvollmacht	
<b>C. Die Vertretungsmacht des Ladenangestellten, § 56 HGB</b>	<b>40</b>
Fall 6: Der Ladenangestellte	41
Problemschwerpunkt: Anwendungsbereich des § 56 HGB	
<b>DIE FIRMA, §§ 17 ff. HGB</b>	<b>45</b>
<b>HAFTUNG BEI INHABERWECHSEL, §§ 25 ff. HGB</b>	<b>47</b>
<b>A. Der Haftungstatbestand des § 25 HGB</b>	<b>47</b>
Fall 7: „Der Name bleibt“	54
Problemschwerpunkt: Anwendungsbereich des § 25 HGB	
<b>B. Die Haftung des Erben nach § 27 HGB</b>	<b>51</b>
<b>C. Haftung bei „Eintritt“, § 28 HGB</b>	<b>63</b>
Fall 8: „Die neue OHG“	67
Problemschwerpunkt: Anwendungsbereich des § 28 HGB	

<b>PUBLIZITÄT DES HANDELSREGISTERS, § 15 HGB</b>	<b>71</b>
<b>A. Das Handelsregister und die Wirkung von Eintragungen im Handelsregister</b>	<b>71</b>
<b>B. Die negative Publizität des Handelsregisters, § 15 I HGB</b>	<b>72</b>
Fall 9: „Schreib mal auf!“	73
Problemschwerpunkt: Eintragungspflichtige Tatsachen	
Fall 10: „Hü Hott“	75
Problemschwerpunkt: § 15 I HGB: Sekundäre Unrichtigkeit	
Fall 11: „Die Wahl der Rosine“	81
Problemschwerpunkt: § 15 I HGB: „Rosinentheorie“	
<b>C. Die Rechtslage bei richtiger Eintragung und Bekanntmachung, § 15 II HGB</b>	<b>84</b>
<b>D. Positive Publizität gem. § 15 III HGB</b>	<b>86</b>
Fall 12: „Alles falsch!“	91
Problemschwerpunkt: § 15 III HGB: Restriktive Auslegung	
<b>E. Vertrauenshaftung im Handelsrecht außerhalb des Handelsregisters</b>	<b>94</b>
Fall 13: „Zu viel geduldet“	95
Problemschwerpunkt: § 15 II HGB: Schonfrist und Duldungsvollmacht	
<b>HANDELSKAUF, § 366 HGB</b>	<b>97</b>
Fall 14: „Der Fahrradhändler“	97
Problemschwerpunkt: § 366 HGB: Guter Glaube an Verfügungsbefugnis	
<b>HANDELSKAUF, § 377 HGB, RÜGEPFLICHT</b>	<b>102</b>
Fall 15: „Billiger Kaviar“	109
Problemschwerpunkt: § 377 HGB: Verdeckter Mangel	
Fall 16: „Der kleine Ventilator“	111
Problemschwerpunkt: § 377 HGB: Verdeckter Mangel	
<b>KAUFMÄNNISCHES BESTÄTIGUNGSSCHREIBEN</b>	<b>113</b>
<b>A. Grundlagen</b>	<b>113</b>
<b>B. Voraussetzungen</b>	<b>114</b>
<b>C. Besondere Klausurprobleme</b>	<b>117</b>
Fall 17: „Ich glaube, wir waren uns einig“	118
Problemschwerpunkt: Schweigen auf das KBS	
<b>SCHWEIGEN BEI GESCHÄFTSBESORGUNG</b>	<b>121</b>
Fall 18: „Ich stell das mal hierhin“	121
Problemschwerpunkt: § 362 HGB: Schweigen als Willenserklärung	